

Namen Terrain-Ges. Heidenau, Erich Harlan in Heidenau bestandene Geschäft mit 871 571 qm Arealbestand. Das Bauareal stand Dez. 1912 mit M. 904 310 zu Buche. Der Arealbesitz verteilt sich mit 214 060 qm in Flur Heidenau, 128 770 qm in Flur Dohna, 17 640 qm in Flur Mügeln, 2760 qm in Flur Niederlössnitz, 1960 qm in Laubegast u. $\frac{1}{4}$ Anteil von 21 630 qm in Laubegast u. Tolkewitz. Ausser diesem Areal besitzt die Ges. in Heidenau 28 bebaute Grundstücke (Grundfläche 28 680 qm), bebautes Grundstück in Kleinsedlitz, zus. mit M. 1388 220 zu Buch stehend. Der Verlust erhöhte sich 1909 um M. 43 645, 1910 um M. 74 019 auf M. 2 284 893, 1911 auf M. 2 317 636, 1912 auf M. 2 324 096. Im J. 1912 konnten 2 Hausgrundstücke in Heidenau u. 29 830 qm in Heidenau u. Dohna verkauft werden.

Zweck: Erwerb, Verkauf, Vermietung, Verpachtung u. sonst. Verwertung aller Art von Grundstücken, Bau u. Vermietung von Häusern, sowie Betrieb aller mit dem Immobil.- u. Baugeschäft in Verbindung stehenden Geschäfte.

Kapital: M. 3 000 000 in 3000 Aktien à M. 1000, wovon 1318 Vorz.-Aktien. Urspr. 3000 gleichwertige Aktien beschloss die G.-V. v. 13./7. 1903 eine Zuzahl. von 10% = M. 100 pro Aktie einzufordern; Frist bis 30./9. 1903. Die Aktien, auf welche die Zuzahl. geleistet wurde, wurden 6% Vorz.-Aktien mit Vorrecht im Falle Auflös. der Ges. Der Beschluss ist zur Durchführung gekommen, indem auf 1318 Aktien die Zuzahl. stattfand. **Hypotheken:** M. 1 161 637.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** In Heidenau, Pirna oder Dresden. 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Areal 904 310, Kassa 2530, Debit. 200 629, Grundstücke 1 388 220, Beteilig. 1, Inventar 537, Gleis 1, Verlust 2 324 096. — Passiva: St.-Aktien 1 682 000, Vorz.-Aktien 1 318 000, Kredit. 205 316, Hypoth. 1 161 637, Delkr.-Kto 12 873, Grundstück-Res. 390 240, Uferbau-Res. 7193, Rückstell.-Kto 43 064. Sa. M. 4 820 325.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 2 317 636, Provis. 75, Handl.-Unk. 25 344, Grundstücks-Unk. 13 260, Steuern u. Abgaben 18 596, Hypoth.-Zs. 58 131, Rückstell.-Kto 22 000. — Kredit: Areal 13 275, Grundstücke 14 050, Gleis-Res. 26 752, Grundstücksertragnis 76 870, Verlust 2 324 096. Sa. M. 2 455 044.

Dividenden 1899—1902: 6, 0, 0, 0%.

Liquidatoren: Magnus Zieger, Rud. Bloechinger.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Fabrikbes. Konsul Erich Harlan, Kaufm. Carl Burkhardt, Rechtsanw. Dr. Schirmer, Dresden; Rechtsanw. Oscar Voigt, Chemnitz; Rechtsanw. u. Notar Dr. Johs. Kleinau, Bitterfeld.

Zahlstelle: Dresden: Gesellschaftskasse, Waisenhausstr. 25. *

Baugesellschaft Heilbronn in Heilbronn a. Neckar.

Gegründet: 16./4. 1872. **Zweck:** Erwerbung u. Veräusserung von Grundstücken u. Gebäuden in Heilbronn, sowie Betrieb der Ziegelei Böckingen.

Kapital: M. 450 000 in 1500 Inh.-Aktien à M. 300. Die Aktien können auf Namen eingeschrieben werden und umgekehrt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (ist erfüllt), Abschreib. u. Rückl. 4% Div., v. verbleib. Beträge 5% Tant. an A.-R. (ausserdem M. 2000 Fixum), Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Ziegeleianlage 137 292, Ziegeleiareal 83 943, Masch.-Einricht. 31 129, Gebäude 24 011, Inventar 8377, Vorräte 36 709, Effekten 131 450, Kassa 1237, Zs. 1024, Geschäftsanteile 13 875, Avale 35 654, Debit. 155 929. — Passiva: A.-K. 450 000, Kredit. 7978, R.-F. 100 000, Ern.-F. d. Ziegelei 2976, Delkr.-Kto 7016, Arb.-Unterst.-F. 8271, Kaut. 35 654, Div. 24 750, do. alte 57, Tant. u. Grat. 2211, Vortrag 21 721. Sa. M. 660 635.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter u. Unk. 15 407, Kursdifferenz an Effekten 3129, Gewinn 48 682. — Kredit: Vortrag 18 954, Gewinn an Ziegelei u. Sandgrube 37 562, Häuser- u. Güterertrag 1866, Zs. 8835. Sa. M. 67 219.

Dividenden 1887—1912: $4\frac{1}{2}$, 4, 5, 5, 4, 3, $2\frac{2}{3}$, 1, 0, 5, $6\frac{2}{3}$, 9, 10, 8, 8, 6, $5\frac{1}{2}$, 5, 6, 9, 6, 4, $3\frac{1}{2}$, 4, $7\frac{1}{2}$, $5\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 5 J. (K.)

Direktion: Nic. Kistner, August Göggelelmann.

Aufsichtsrat: (4—5) Vors. Rich. Wolff, Gg. Feyerabend, Freih. Moritz v. Trott zu Solz, Gust. Remshardt, Ferd. Weipert, Heilbronn.

Zahlstellen: Heilbronn: Rümelin & Cie., Filiale der Württemb. Vereinsbank. *

Heilbronner Wohnungsverein A.-G. in Heilbronn a. Neckar.

Gegründet: 19./8. 1856. Die Ges. besass Ende 1912 25 Häuser u. verschiedene Grundstücke, 5 Doppelhäuser im Bau begriffen.

Kapital: M. 400 000 in 400 Nam.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 170 000 in 170 Aktien à M. 900, welche lt. G.-V. v. 23./8. 1898 auf M. 1000 erhöht wurden (in Sa. M. 170 000), weitere Erhöhung um M. 230 000 (auf M. 400 000) wurde in der gleichen G.-V. beschlossen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Gebäude 436 930, Neubau 131 341, Güter 330, Käferflug-Güter 2808, Debit. 2610, Kassa 80. — Passiva: A.-K. 400 000, R.-F. 40 000, Spez.-R.-F. 111 353, Kredit. 4000, Gewinn 18 748. Sa. M. 574 101.